

# Christian Kohler und Martin Berli zum dritten Mal Schweizermeister

Pontonfahren: Ottenbacher Pontoniere waren an der Schweizermeisterschaft in Schönenwerd erfolgreich

*Dem Fahrerpaar Kohler/Berli gelang es nach 1994 und 1999 zum dritten Mal, den Schweizermeistertitel nach Hause zu nehmen. Die restlichen Ottenbacher Pontoniere sicherten sich im Einzelwettfahren noch weitere sechs Kranzauszeichnungen, und der Verein errang im Sektionsfahren den Goldkranz.*

(ast) Am Wochenende vom 28./29. Juni galt es für die Aktiven der Pontoniere (ab 20 Jahren) ernst. In drei Kategorien wurden in Schönenwerd-Gösgen die Schweizermeistertitel vergeben. Der Wasserstand war zwar ziemlich tief, dafür setzte aber das fast tropische Wetter den Wettkämpfern zu.

Dem Frauenpaar Anita Stanger und Jessica Czerny gelang es nicht, an den Erfolg der letzten beiden Jahre anzuknüpfen. Mit dem 6. Platz erkämpften sie sich aber trotzdem noch die letzte Kranzauszeichnung ihrer Kategorie.

In der teilnehmerstärksten Kategorie C gingen vier Kränze an Ottenbach. Michael Guthauser und Ruedi Berweger verpassten das Podest um etwas mehr als einen Punkt und landeten auf dem hervorragenden 7. Rang. Auf Platz 11 folgen die Brüder Roland und Adrian Schumacher. Beat Vögele und Kurt Hegetschweiler erkämpften sich mit dem 27. Rang ebenfalls eine verdiente Kranzauszeichnung. Der letzte Ottenbacher Kranz in dieser Kategorie ging an Martin Guthauser und Christian Schnopp.

Den grössten Erfolg jedoch erzielten Martin Berli und Christian Kohler. Sie wurden Schweizermeister in der Kategorie D (ab 42 Jahren). Ihr Können zeigten die beiden schon



Die Schweizermeister der Kategorie D: Martin Berli (links) und Christian Kohler

oft, so dass sie nach 1994 in Bremgarten AG und 1999 in Bex VD bereits zum dritten Mal Schweizermeister sind.

## Jungpontoniere nicht optimal unterwegs

Für die Jungfahrer war dieser Wettkampf die Hauptprobe vor ihrer Schweizermeisterschaft. Die Jungpontonier-Schweizermeisterschaft findet traditionsgemäss erst nach den Sommerferien statt. In diesem Jahr geht sie am 24. August in Wallbach über die Bühne.

Den meisten Ottenbacher Jungpontoniern ist die Hauptprobe nicht optimal geglückt. Nur gerade ein Fahrerpaar erreichte die Kranzränge. Marco Baschnagel und Adrian Wick erreichten in der Kategorie 3 den guten 11. Platz.

## 10. Platz im Sektionsfahren

Beim Sektionsfahren traten die Ottenbacher in zwei Gruppen an. Mit dem 10. Platz erzielte die Sektion ein gutes Ergebnis und erhielt dafür verdient den Goldkranz. Dieser Erfolg gelang trotz eher ungünstigen Startzeiten. Während die erste Gruppe bereits um sieben Uhr morgens zu starten hatte, war die zweite Gruppe erst um 17 Uhr an der Reihe.

Der nächste Termin steht am 23./24. August in Wallbach an. Für die Jungpontoniere geht es dann um den Schweizermeistertitel. Am 6./7. September organisieren die Ottenbacher dann an der Reuss ein Endfahren für den 7ner Club. Dabei schliessen sieben der gesamtschweizerisch 41 Vereine die Saison mit einem kleineren Wettfahren ab.